

Pädagogisches Konzept des OGA am WHG

Grundlage der pädagogischen Konzeption des Offenen Ganztagsangebots des WHGs war die Auseinandersetzung mit dem **Leitbild**. Unser Leitsatz „**Voll Ernst das Spiel und heiter alle Arbeit**“ (**Hölderlin**) führte zu der Überlegung, das OGA zu organisieren im **Rhythmus aus Spiel- und Arbeitsphasen**, aus Entspannung und Konzentration, aus individuellen und sozialen Lernarrangements.

Aus unserem schulischen Selbstverständnis als „**Lebensraum und offener Lernort**“ heraus planen wir ein **offenes Raumkonzept**, das die vorhandenen Möglichkeiten des Schulhauses wie das untere und obere Alte Foyer, die Turnhalle, die Schülerbibliothek und die Außenflächen für den Ganztagesbetrieb nutzt und erweitert durch den Neubau einer Ausgabemensa (Fertigstellung Mai 2021) und einem Schülercafé. Die **Mensa** soll auch den Grundschulern der Südstadtgrundschule offen stehen. Das **Schülercafé**, hauptsächlich von unserer FSJ-Kraft betreut und von den Schülerinnen und Schüler der Oberstufe nutzbar, ermöglicht als Ort der Begegnung einen niederschweligen Kontakt von Schülerinnen und Schülern aller Jahrgangsstufen untereinander und zu unserer Schulsozialarbeit.

Zum **Offenen Lernort** soll unsere Schule werden, indem wir einerseits die Türen öffnen für **Kooperationen mit städtischen Institutionen und Vereinen**. Als Kooperationspartner konnten wir bisher die Jugendmusikschule mit Musikunterricht im Haus, die Kunsthalle Göppingen, die Malteser und die Stadtbücherei gewinnen. Eine Kooperation mit dem NWT-Haus ist anberaumt. Andererseits möchten wir im Rahmen des **Jugendbegleitprogramms** das Haus öffnen für Bürgerinnen und Bürger aus Göppingen, die bereit sind, Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen zu machen und damit unseren AG-Bereich zu erweitern. Durch die geplante Mittagspause mit **Offenen Angeboten** wird das WHG zum Lebensraum, der Lernen, Entspannung, Rückzug und soziales Miteinander ermöglicht.

Für „**fachliches Lernen**“ wird täglich eine **verbindliche Lernzeit** eingerichtet, in der sowohl die **betreute Lernzeit** als auch die **Förderunterrichte** stattfinden. In unserem **Lernatelier** können Schülerinnen und Schüler des OGA sich zusätzlich mit Fachinhalten auseinandersetzen. Hier steht Freiarbeitsmaterial ebenso zur Verfügung wie mehrere Laptops und Tablets, ein Präsentationsbildschirm, eine Whiteboard-Tafel sowie die Bibliothek zur Recherche, die Hausaufgaben können betreut fortgesetzt werden, ausgewählte Oberstufenschülerinnen und -schüler stehen für individuelle Nachhilfe (kostenpflichtig) zur Verfügung.

Die „**Entwicklung der Persönlichkeit**“ fördern wir durch ein **vielfältiges AG-Angebot** ([Link zum aktuellen Angebot](#)) aus den Bereichen Kunst und Kultur, Sport, Musik, Naturwissenschaften und Soziales, aus dem die Kinder in der Nachmittagsbetreuung interessengeleitet eine verbindliche Wahl jeweils für ein Halbjahr treffen.

Für Schülerinnen und Schüler aus der Mittel- und Oberstufe eröffnet das Offene Ganztagsangebot ein großes Lern- und Erprobungsfeld durch die Übernahme „Sozialer Verantwortung“, wenn sie sich in der Hausaufgabenbetreuung und im AG-Bereich engagieren. Als Vorbereitung für soziales Engagement im OGA nehmen SchülermentorInnen und HausaufgabenbetreuerInnen an einer in der SOS-Kinder- und Jugendhilfe konzipierten Fortbildung teil. Pädagogische Begleitung erfahren sie in regelmäßig stattfindenden Treffen unter der Leitung der Schulsozialarbeiterin.